



# Zwei Tankstellen drücken den Preis

**Benzin** Die Coop-Tankstelle und die Discount-Tankstelle liefern sich in Lyss einen Preiskampf. Mit 1 Franken und 3 Rappen drücken sie den Benzinpreis lokal weit unter den landesweiten Durchschnitt.

Manuela Schnyder

In Lyss scheint sich in den letzten Wochen ein regelrechter Preiskampf unter den Tankstellen-Betreibern entfacht zu haben. Für mickrige 1.03 Franken pro Liter können aktuell Autofahrer an der Coop-Tankstelle oder vis-à-vis bei der Discount-Tankstelle mit der aktuellen Vergünstigung um knapp 5 Rappen ihre Tanks mit der Sorte Bleifrei 95 füllen, während dieselben Anbieter andernorts höhere Benzinpreise anbieten. So kostet Bleifrei 95 an der Coop-Tankstelle in Grenchen 1.40 Franken, in Biel 1.28 Franken. Und auch der Discount verrechnet in Biel mit 1.21 einen höheren Benzinpreis. «Die Treibstoffpreise richten sich jeweils nach dem lokalen Markt beziehungsweise nach den lokalen Konkurrenten», sagt Sprecherin Sabine Schenker von der Coop Mineralöl AG. Gibt aber gleichwohl zu: «Der Standort in Lyss ist zur Zeit aussergewöhnlich.»

Dass es sich beim Buhlen um die Gunst der Autofahrer um ein hoch kompetitives Umfeld handelt, das bestätigt auch Stefan Schindler von der Schweizerischen Mineralölvereinigung **Avenenergy**. Insbesondere im Raum Biel zeigten die grossen Preisunterschiede immer wieder, dass der Wettbewerb spiele. So bestätigt auch der Tankstellen-Betreiber Shell: Die Preise setzten sich aus Beschaffungspreis und der Wettbewerbsposition der Tankstelle vor Ort zusammen. Und auch Tamoil bestätigt: Aufgrund des hohen Anteils der staatlichen Abgaben habe der Rohölpreis einen limitierten Einfluss auf den Zapfsäulenpreis. Bestimmt werde dieser durch die lokale Konkurrenz und lokale Kosten.

## Grosser Teil sind Steuern

Nichtsdestotrotz ist so ein starker Preiserfall wie derzeit in Lyss kaum irgendwo anders in der Schweiz zu beobachten. Und es ist zu bezweifeln, ob ein solcher tiefer Preis überhaupt die Kosten der jeweiligen Tankstelle decken kann: Gemäss **Avenenergy** fallen schon mal mindestens 75 bis 85 Rappen für Steuern und Abgaben weg (siehe Infobox). Dazu kommen Produktkosten, also die Preise der raffinierten Produkte



**Benzin zu Dumpingpreisen:** Kaum irgendwo in der Schweiz ist das Benzin so günstig wie in Lyss. PARZIVAL MEISTER

an der Börse in Rotterdam, die in US-Dollar gehandelt werden. Diese Preise sind abhängig vom Rohölpreis, der Raffineriemarge, der saisonalen Nachfrage sowie der Qualität. Gestern beispielsweise lag der Benzinpreis an der Börse bei 1,036 US-Dollar pro Gallone. In Schweizer Franken und Liter umgerechnet kommt man auf zirka 27 Rappen pro Liter. Zwar kann man das nicht direkt auf den Säulenpreis ummünzen: Je nach Lagerbeständen und in Abhängigkeit, wie der einzelne Betreiber die Erdölprodukte beschaffe und bewerte, ergeben sich Unterschiede in den Lagerwerten, erklärt Schindler. So kommt es also darauf an, wann und zu welchen Preisen Shell, Tamoil & Co. das Benzin eingekauft haben.

Zusammengezählt würde aber aus diesen Beschaffungskosten ein Benzinpreis von mindestens 1.02 resultieren. Und dabei sind die Frachtkosten, also jene Kos-

ten, die für den Transport von der Raffinerie in die Tanklager und von den Tanklagern an die Tankstelle anfallen, noch nicht eingerechnet.

## Zu tief, um Kosten zu decken

So dürften die beiden Tankstellen in Lyss derzeit nicht viel mit ihrer Ware verdienen – oder sie hätten ausgesprochen günstiges Benzin an Lager. Für wie viel Geld die Raffinerien das Benzin in den letzten Wochen tatsächlich an die Tankstellen-Betreiber verkauft haben, lässt sich nicht eruieren: «Diese Information veröffentlichen wir nicht», sagt etwa Mediensprecherin Florence Lebeau von Varo Energy.

Das internationale Erdölunternehmen betreibt die Raffinerie in Cressier, wo Rohöl zu Heizöl, Diesel, Benzin, Schweröl, Kerosin und Gas verarbeitet wird. Gemutmasst wird derzeit nämlich auch, dass Raffinerien das Benzin punktuell zu äusserst günstigen

Preisen verkaufen, um den Betrieb am Laufen zu halten, weil ein Betriebsunterbruch mehr kosten würde. Varo Energy äusserst sich nicht klar dazu und schreibt: «Der Benzinpreis berechnet sich anhand der internationalen Marktpreise zuzüglich Logistikkosten, Steuern und offiziellen Abgaben.» Das Unternehmen bestätigt den starken Nachfragerückgang nach Treibstoffen, schreibt aber, dass der Preisrückgang beim Rohöl auch zu einer überdurchschnittlich hohen Nachfrage für Heizöl geführt hat.

Zumindest die Aussagen des Discount-Sprechers lassen auf günstige Einkaufspreise schliessen: «Wir werden die Preise noch einen Moment so lassen, solange bis diese Lagerbestände leer sind.» So wird das Benzinpreisniveau in Lyss vorerst noch tief bleiben, wenn sich alle daran orientieren: Auch an der BP-Tankstelle weiter vorne kostet das Benzin mittlerweile 1.09 Franken.

## Der Benzinpreis

- Gemäss einem Beispiel der Schweizerischen Mineralölvereinigung **Avenenergy** setzt sich der Benzinpreis bei einem Säulenpreis von 1.60 Franken zu 53 Prozent aus **Steuern und Abgaben** (85 Rappen), zu 28 Prozent aus **Fracht- und Einkaufskosten** (45 Rappen) und zu 20 Prozent aus der **Handelsspanne** (30 Rappen) zusammen, wobei Transportkosten und Handelsspannen je nach Versorgungsweg, Standort und Betriebskosten variieren können.
- Die **lokalen Preisunterschiede** ergeben sich aus den lokalen Kosten und dem lokalen Wettbewerb.
- Wegen der rückgängigen Nachfrage nach Rohöl sind die Benzinpreise seit Jahresbeginn von knapp 1.60 Franken (**Avenenergy**) auf **1.39 Franken** Mitte Mai (TCS) gesunken. *msd*